

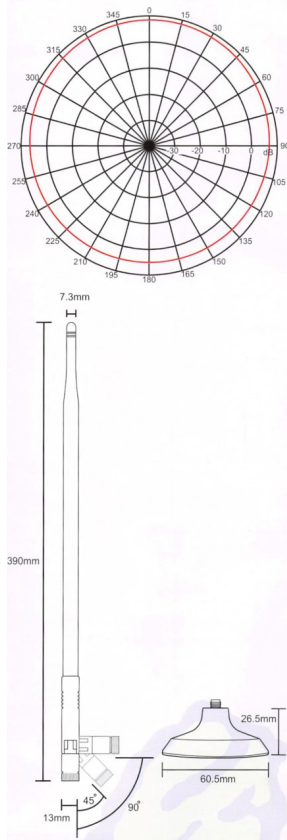
Technische Daten / Anschluss Magnetfuss-Antenne für den Innenbereich

Specification

| | |
|-----------------|---------------------|
| Frequency range | 2400 MHz - 2500 MHz |
| Gain | 9.3 dBi |
| VSWR | $\leq 1.6:1$ Max. |
| Polarization | Linear, vertical |
| Impedance | 50 Ω |
| Connector | R.P SMA PLUG |

Environmental & Mechanical Characteristics

| | |
|-------------|----------------|
| Temperature | -10°C to +55°C |
| Humidity | 95% @55°C |



Anschluss:

Antennenfuss auf eine metallische Oberfläche setzen und Stab aufschrauben.

Kabel am Gerät an der WIFI-Buchse mit Gefühl aufschrauben.

Unter der Web-Adresse <https://www.process-informatik.de> stehen produktspezifische Dokumentationen oder Software-Treiber/-Tools zum Download bereit.
Bei Fragen oder Anregungen zum Produkt wenden Sie sich bitte an uns.

Process-Informatik Entwicklungsgesellschaft mbH

Im Gewerbegebiet 1

DE-73116 Wäschenbeuren

+49 (0) 7172-92666-0

info@process-informatik.de

<https://www.process-informatik.de>

Copyright by PI - 2024

Menübaum Webseite:

+ Produkte / Doku / Downloads

+ Zubehör

+ Antennen / Zubehör

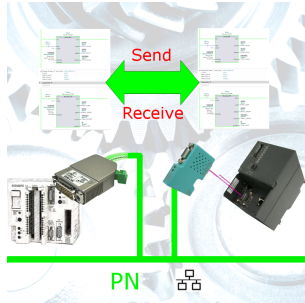
+ Magnetfuß-Antenne für ALF / S5-/S7-BRIDGE / CONNECT

QR-Code Webseite:



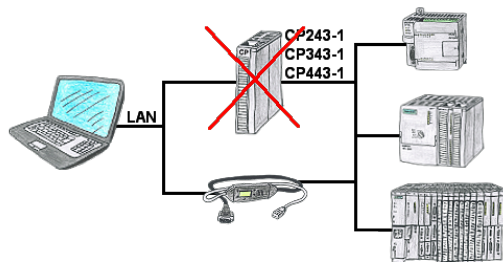
Bitte vergewissern Sie sich vor Einsatz des Produktes, dass Sie aktuelle Treiber verwenden.

S7-300/400 (MPI/DP) an S5



S7-Steuerung mit MPI/Profibus an S5-Steuerung mit PG-Port über Netzwerk koppeln

S7-CP-Ersatz (ohne LAN-CP auf die SPS)



Sie haben eine S7-SPS-Steuerung ohne CP243-1, CP343-1 oder CP443-1 und möchten sich per LAN anbinden? Dann stecken Sie das S7-LAN bzw. MPI-LAN-Kabel auf die SPS-Steuerung und Ihr Zugriff per RFC1006 ist einsatzbereit.

Profinet-Einbruch detektieren

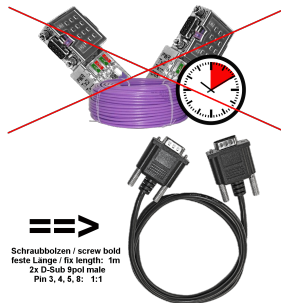


Erkennung und Protokollierung von nicht autorisierten Zugriffe im festgelegten Profinet Einbruchsversuche, Zugriffe im Netz werden sofort erkannt und z. Beispiel EMail gemeldet

Protokollierung aller Zugriffe im Netz zur historischen Aufarbeitung

Mögliche Datenspeicher USB-Stick oder FTP-Server über USB-Netzwerk-Stick.

Zeit und Geld sparen



Panel mit SPS oder SPS mit SPS verbinden, warum unnötig Zeit und Geld ausgeben?

Teures Buskabel besorgen, Busanschlußstecker aufschrauben und dabei auch noch den klassischen Fehler in der Verdrahtung (Schirm auf Busleitung) machen. Wozu dieser Aufwand wenn es fertige Lösung gibt:

MPI-/Profibus-Anschlusskabel mit einer Länge von 1m, festvergossene D-Sub-Gehäuse mit Schraubbolzen. Nur die Signale A + B (Bus selbst), Masse und RTS-AS 1zu1 aufgelegt, somit keine Probleme mit evtl. Spannungen, Ausgleichströmen.

Einfach auf die MPI- oder Profibus-Schnittstelle stecken, anschrauben und kommunizieren.